

Inhalt

VORWORT	15
EINLEITUNG	17
RELIGIONSKRITIK	29

Vorläufer marxistischer Religionskritik

GEORG WILHELM FRIEDRICH HEGEL	31
Religion – die erste Weise des Selbstbewußtseins eines Volkes	
DAVID FRIEDRICH STRAUSS	31
Die Menschheit als Vereinigung der göttlichen und menschlichen Natur	
BRUNO BAUER	32
Religiöser Egoismus und soziale Gesinnung	

Theologie ist Anthropologie

LUDWIG FEUERBACH	33
Motive und Ursachen der Gottesvorstellung und des Auferstehungsglaubens	
MOSES HESS	35
Menschenopfer – das Wesen der Religion wie des Staates / Die Verwirklichung des Christentums in der kommunistischen Gesellschaft der Menschheit	

Die marxistische Religionskritik

KARL MARX	38
Kritische Anknüpfung an Feuerbach / Das Christentum – insbesondere das protestantische / Die Überwindung der Religion / Die sozialen Prinzipien des Christentums	

FRIEDRICH ENGELS	40
Das Wesen der Religion und ihre Entwicklung / Zur Entstehung und Entwicklung des Christentums / Wandlungen des Christentums in der Sicht des historischen Materialismus / Vergleich zwischen Urchristentum und sozialistischer Arbeiterbewegung	
JOSEPH DIETZGEN	47
Die Ablösung der Religion durch sozialdemokratische Weltanschauung / Die menschliche Gesellschaft – Erbin des Gottesbegriffs / Gegen den liberalen Indifferentismus in Religions-sachen, Atheismus der ›Gebildeten‹, Religion fürs einfache Volk	
KARL KAUTSKY	48
Noch einmal: Urchristentum und Sozialismus	
ROSA LUXEMBURG	49
Verwandtschaft zwischen den Zielen von Urchristentum und Sozialismus / Der Abfall der Kirche vom Urchristentum und seinen Zielen / Sozialismus und Kommunismus als Verwirklichung urchristlicher Ziele / Die Sache Jesu – die Arbeiterbewegung und die Kirche	
PAUL LAFARGUE	51
Die Religiosität des modernen Bourgeois und ihre Ursachen / Die Religion als Herrschaftsmittel in der Hand der Bourgeoisie / Ursachen der Irreligiosität des Proletariats	
MAX ADLER	54
Das Verhältnis von Religion und Ethik	
ABRAM MOISEEWITSCH DEBORIN	55
Kritik an Max Adler	
HEINRICH CUNOW	56
Der Ursprung der Religion aus der ›sozialen Lebensauffassung‹	
W. I. LENIN	57
Das Wesen der Religion / Interpretation des sozialdemokratischen Grundsatzes ›Religion ist Privatsache‹ / Unterordnung der atheistischen Agitation unter den Klassenkampf / Gegen jede Form religiöser Weltanschauung	
NIKOLAI BUCHARIN	61
Zur Entstehung der Religion / Die russische Gesellschaft im Spiegel der rechtgläubigen Kirche und ihrer Vorstellungen / Gottesglaube verhindert Entwicklung der Naturwissenschaft	
ANTONIO GRAMSCI	62
Das Christentum – die größte Utopie der Menschheit	

ANTHROPOLOGIE	63
<i>Wegbereiter der Marxschen Anthropologie</i>	
GEORG WILHELM FRIEDRICH HEGEL	65
Die Bedeutung der Arbeit für die Vermenschlichung des Menschen (Dialektik von Herr und Knecht) / Die Vollendung der Vermenschlichung in der freien Gemeinschaft des Staates	
LUDWIG FEUERBACH	66
Der Mensch – das universelle Wesen / Die Vollendung des Menschen in der Gemeinschaft von Ich und Du	
MOSES HESS	68
Die praktische Konsequenz des Feuerbachschen Humanismus – Anthropologie ist Sozialismus	
<i>Die marxistische Anthropologie</i>	
KARL MARX	69
Die Arbeit als Wesen des Menschen / Der Mensch als leiblich-sinnliche Wirklichkeit / Die entfremdete Arbeit / Entfremdung im Akt der Produktion selbst / Die Entfremdung vom menschlichen ›Gattungsleben‹ / Die Entfremdung vom Mitmenschen / Entfremdung bei Bourgeois und Proletarier / Die Aufhebung der Entfremdung / Die unentfremdete (menschliche) Produktion in der kommunistischen Gesellschaft / Technologische Notwendigkeit zur Aufhebung von Arbeitsteilung und Spezialausbildung	
FRIEDRICH ENGELS	75
Die Entstehung des Menschen / ›Der Anteil der Arbeit an der Menschwerdung des Affen‹	
KARL KAUTSKY	77
Das Allgemeinmenschliche ist das Tierische am Menschen	
MAX ADLER	78
Der Begriff des vergesellschafteten Menschen	
M. ROSENTHAL UND P. JUDIN	81
Sowjetmarxistische Psychologie	
GESCHICHTSPHILOSOPHIE	83
<i>Wegbereiter marxistischer Geschichtsphilosophie</i>	
FRANCOIS GUIZOT	88
AUGUSTIN THIERRY	88

FRANCOIS-AUGUSTE-MARIE MIGNET	89
GEORG WILHELM FRIEDRICH HEGEL	90
Grundzüge der Geschichtsphilosophie / Das Wesen der Weltgeschichte / Mittel zur Verwirklichung des Zweckes der Weltgeschichte (welt-historische Individuen) / Das Material, in dem sich der Zweck der Welt realisiert (der Staat)	
AUGUST VON CIESZKOWSKI	91
Der Übergang von der Kontemplation zur Praxis	
MOSES HESS	92
Aufruf zur Philosophie der Tat	
 <i>Marxistische Geschichtsphilosophie</i>	
KARL MARX UND FRIEDRICH ENGELS	93
Die Aufgabe der Geschichtsphilosophie / Prinzipien der Marxschen Geschichtsbetrachtung / Das Verhältnis von Basis und Überbau / Der ideologische (kulturelle) Überbau	
KARL KAUTSKY	99
Verhältnis von Unterbau und Überbau / Die Rolle der Naturwissenschaft in Basis und Überbau / Einheit von Natur- und menschlicher Geschichte / Unendlicher Progreß	
JEAN JAURÈS	102
Materialistische und idealistische Geschichtsauffassung miteinander vereinbar / Das Ideal des Fortschritts und die Hegelsche Dialektik / Von der unbewußt erlittenen zur bewußt gestalteten Geschichte / Die aktive Funktion der Ideen und Ideale / Der Entwicklungssinn der Geschichte, humane Ideale und der Widerspruch zwischen dem Wesen des Menschen und der existierenden Ausbeutung	
PAUL LAFARGUE	108
Kritik an Jaurès' Idealismus: keine Erklärung für die Naturevolution / Die historische Bedingtheit der Idee der Gerechtigkeit / Die Gerechtigkeitsvorstellungen passen sich dem sozialen Milieu an / Der Mensch als Schöpfer seiner selbst / Der ökonomische Fortschritt von der Anthropophagie zur Sklaverei / Die Verdrängung der Sklaverei aus rein ökonomischen Gründen / Die Naturnotwendigkeit der Entwicklung zum Sozialismus	
ANTONIO LABRIOLA	111
Die Vermittlung zwischen Basis und Überbau (Sozialpsychologie) / Der historische Materialismus – eine Forschungsmethode	
H. M. HYNDMAN UND E. BELFORT BAX	114
Die marxistische Geschichtsauffassung als Forschungshypothese; materielle und ideelle Faktoren gleich wichtig	

MAX ADLER	114
Die sozialökonomische Basis – der Lebensraum der Gesellschaft / Der teleologische Charakter des Entwicklungsbegriffs	
OTTO BAUER	117
Die Entwicklung der bourgeoisen Weltanschauung / Die Oktoberrevolution und ihre Ideologie	
GEORGI W. PLECHANOW	119
Die Bedeutung der geographischen Gegebenheiten für die Geschichte / Rasse und Geschichte / Das Verhältnis von Basis und Überbau / Die soziale ›Teleologie‹ als Folge des sozialen Prozesses / Formel für den historischen Materialismus / Kritik an Jean Jaurès / Die Bedeutung der internationalen ökonomischen Beziehungen für die Kulturentwicklung eines Landes / Die Rolle der Persönlichkeit in der Geschichte	
W. I. LENIN	126
Der historische Materialismus – eine Waffe im Klassenkampf / Das Verständnis von Bewußtsein und gesellschaftlichem Sein im Geschichtsprozeß / Die »Ausdehnung des Materialismus auf die Geschichte«	
NIKOLAI BUCCHARIN	129
Die Theorie des Gleichgewichts: 1. zwischen der Gesellschaft und dem Naturmilieu; 2. zwischen den Elementen des Systems selbst; 3. Zusammenhang zwischen den beiden Relationen / Überbau – Ideologie – gesellschaftliche Psychologie / Die aktive Rolle des Überbaus gegenüber der Basis	
ALEXANDER SAMOILOWITSCH MARTYNOW	134
Kritik an Bucharins Identifikation der Produktivkräfte mit der Produktionstechnik / Der Widerspruch zwischen Produktivkräften und Produktionsverhältnissen	
GEORG LUKÁCS	137
Der Zweck seiner Untersuchungen / Die Suche nach dem Subjekt der Tathandlung in der klassischen deutschen Philosophie / Die Bedeutung Hegels / Das Proletariat als identisches Subjekt-Objekt der Geschichte und die Überwindung der Antinomien des bürgerlichen Bewußtseins	
KARL KORSCH	145
Das Verhältnis des Marxismus zum deutschen Idealismus / Aufhebung von Staat und Philosophie als Ziel der Revolution / Die Realität von Ideologien / Der präzise marxistische Ideologiebegriff / Das Zusammenfallen von Bewußtsein und Wirklichkeit / Kritik an Kautskys Entwicklungsbegriff	

ANTONIO GRAMSCI 151

Deutscher Idealismus und Marxismus / Der exakte Ideologiebegriff
des Marxismus / Das Problem des historischen Relativismus in marx-
istischer Sicht / Ökonomie und Ideologie / Zur Kritik an Bucharin

WELTANSCHAUUNG (Dialektischer Materialismus) 157

Die Klassiker

KARL MARX UND FRIEDRICH ENGELS 158

Zur Geschichte des Materialismus – sein Zusammenhang mit Sozial-
ismus und Kommunismus / Der neue (dialektische) Materialismus
(Engels) / Grundthesen des Engelsschen dialektischen Materialismus:
Einheit der Welt in ihrer Materialität / Raum und Zeit / Bewegung
als ›Daseinsweise der Materie‹ / Leben / Dialektik – die Lehre von der
Bewegung / Umschlagen von Quantität in Qualität / Negation der
Negation

JOSEPH DIETZGEN 165

Wissenschaft contra Religion / Materie und Bewußtsein / Monismus /
Der materialistische Monismus – die weltanschauliche Basis der De-
mokratie / Die Induktion als Universalmethode / Weltanschauliche
und politische Parteiungen

Die Herausbildung der Orthodoxie

KARL KAUTSKY 168

Materialistische Weltanschauung / Auffassung der Dinge in ihrer Be-
wegung und ihrem Zusammenhang / Die Einheit der Natur und der
Menschengeist als Naturerscheinung / Kritik der Hegel-Marxschen
dialektischen Entwicklungstheorie und Ersetzung durch die Wechsel-
wirkung Organismus-Umwelt

GEORGI W. PLECHANOW 172

Der moderne Materialismus des Marxismus als Weltanschauung /
Die Bedeutung Feuerbachs für den Marx-Engelsschen Materialis-
mus / Die Bedeutung der Dialektik / Formale Logik und Dialektik

W. I. LENIN 175

Dialektische Evolutionstheorie / Kritik der Philosophie der Revisio-
nisten / Aufruf zur Rückbesinnung auf Hegel / Elemente der Dialektik

Marxistische Kritik am dialektischen Materialismus

MAX ADLER	178
Marxismus als positive Wissenschaft / Gegen dialektische Ontologengart des Leninschen dialektischen Materialismus	
KARL KORSCH	180
Auseinandersetzung mit der sowjetischen Parteiorthodoxie / Die Eigenart des Leninschen dialektischen Materialismus	
HERBERT MARCUSE	183
Funktionswandel der Dialektik von Marx zum Sowjetmarxismus / Die sowjet-marxistische Naturdialektik / Die politisch-historischen Wurzeln der Herausbildung des Sowjetmarxismus	
ERKENNTNISTHEORIE	189
<i>Die Klassiker</i>	
KARL MARX UND FRIEDRICH ENGELS	192
Das Kriterium der Praxis / Forschungsweise und Darstellungsweise im ›Kapital‹ / Bewußtsein als Widerspiegelung des Seienden / Schranken und unendlicher Progreß der Erkenntnis / Übereinstimmung von Denken und Sein / Kritik der Kantschen Erkenntnistheorie	
JOSEPH DIETZGEN	196
Die ›radikale Unbeschränktheit der menschlichen Intelligenz‹ / Abbildtheorie	
<i>Neukantianer</i>	
KONRAD SCHMIDT	197
Kritik an Engels' Kant-Widerlegung / Kantscher Phänomenalismus und materialistische Metaphysik	
EDUARD BERNSTEIN	198
LUDWIG WOLTMANN	199
Die Rückkehr zu Kant / Zurückweisung der Engelsschen Kant-Kritik / Ding an sich, Natura naturans und Geschichtsphilosophie	
NIKOLAI BERDJAJEW	201
Die Überlegenheit der Kantschen Erkenntnistheorie über den Empirismus / Die phänomenalistisch-monistische Erkenntnistheorie / Der Sieg des Sozialismus – Voraussetzung der allgemeinen Annahme dieser Erkenntnistheorie	

PETER VON STRUVE	203
Erkenntnistheorie der Evolution / Erkenntnistheoretische Abschaffung des Revolutionsbegriffs / Kritik der Dialektik	
MAX ADLER	205
Erkenntniskritische Züge im Werk von Marx / Die Lehre vom ›so- zialen Apriori‹ / Kritik des Leninschen ›Realismus‹ und ›Materia- lismus‹	
<i>Orthodoxe</i>	
GEORGI W. PLECHANOW	210
Kritik der Kantschen Erkenntnistheorie / Die soziale Wurzel des Neo-Kantianismus / Materialistische Erkenntnistheorie und Dialek- tik / Die Beseeltheit der Materie – eine materialistische These	
ALEXANDER BOGDANOW	214
Marxismus – eine naturwissenschaftliche Philosophie des sozialen Lebens (Mach und Marx)	
W. I. LENIN	215
Nochmals Engels' Widerlegung des ›Ding an sich‹ / Der naive Realis- mus des gesunden Menschenverstandes – Grundlage der materialisti- schen Erkenntnistheorie / Relative und absolute Wahrheit / Das Kri- terium der Praxis / Mit Hegel gegen Kants Erkenntnistheorie / Der dialektische Charakter des Erkenntnisprozesses	
<i>Marxistische Kritik an der orthodoxen Erkenntnistheorie des Leninismus</i>	
GEORG LUKÁCS	221
Nochmals: Kritik an Engels' Kant-Widerlegung / Die Unzulänglich- keiten der Abbildtheorie und die Überwindung des Dualismus von Denken und Sein	
ANTONIO GRAMSCI	226
Das Kantsche ›Noumenon‹ (Ding an sich) / Der volkstümliche Realis- mus – kein geeigneter Ausgangspunkt für die marxistische Kritik des Idealismus	
ETHIK	229
<i>Klassiker</i>	
KARL MARX UND FRIEDRICH ENGELS	232
Die eigentümliche ›Morak‹ der Nationalökonomie / Die Ethik des französischen Materialismus / Die natürliche Güte des Menschen	

selbst im unmenschlichen Milieu / Die Verkehrung der Menschlichkeit in der christlichen Moral / Heuchelei und bürgerliche Moral / Die Aufhebung des Gegensatzes von Askese und Genuß im Kommunismus / Die historische Bedingtheit der Moral

JOSEPH DIETZEN	235
Die fortschreitende Entwicklung der Sittlichkeit / Die allgemeine Moral – Resultat der Induktion / Das ideale sittliche Ziel der Sozialdemokratie	
<i>Neukantianer</i>	
EDUARD BERNSTEIN	238
Kritik der Ethik und ethische Tendenzen bei Marx / Die Rolle der Idee der Gerechtigkeit in der Arbeiterbewegung	
FRANZ STAUDINGER (SADI GUNTER)	240
Historischer Materialismus und Ethik / Die wissenschaftliche Ethik als ideale Ergänzung des historischen Materialismus	
NIKOLAI BERDJAJEW	244
Apriorische Moral mit historisch-psychologisch bedingtem Inhalt	
PETER VON STRUVE	246
Das sozialistische Ideal (Utopie) als unaufgebarbarer autonomer Bestandteil des Sozialismus	
MICHAEL TUGAN-BARANOWSKY	248
Der ethische Selbstwiderspruch des Kapitalismus – Ursache seines Untergangs	
LUDWIG WOLTMANN	249
Ersatz der entwicklungsgeschichtlichen Ableitung des Sozialismus durch das ethische Postulat / Sittliche Erziehung des Proletariats – Voraussetzung erfolgreicher sozialistischer Neuordnung	
MAX ADLER	252
Kritik an Kautskys naturalistischer Ethik / Die Bedeutung des sittlichen Ideals für die Gestaltung der Zukunftsgesellschaft / Sittliche Wertungen als wesentliche Richtungsmomente des historischen Prozesses	
OTTO BAUER	257
Das sittliche Problem des Streikbruchs und die materialistische Ethik Kautskys / Die Kantsche Ethik als Überwinderin des moralischen Relativismus und Skeptizismus	

GEORGI W. PLECHANOW	259
Die Abhängigkeit der moralischen Gefühle von den sozialen Lebensbedingungen der Klassen beziehungsweise der Lebensweise der Tiere	
KARL KAUTSKY	261
Der moralische Faktor im Klassenkampf / Das moralische Verhältnis der Klassen in bürgerlicher und proletarischer Sicht / Die Entstehung der Moral aus den »sozialen Trieben« und den gesellschaftlichen Bedürfnissen / Rückwirkungen des »moralischen Überbaus« auf die Ökonomie / Die Regelung des Verhaltens in der klassenlosen Gesellschaft / Sittliches Verhalten im Tierreich / Kritik an Otto Bauers kantischer Moraltheorie	
W. I. LENIN	268
Die kommunistische Kampfmoral / Die Vollendung der Moral in der kommunistischen Zukunftsgesellschaft	
PAUL LAFARGUE	269
Gegen die bürgerliche Arbeitsmoral – Lob der Faulheit	
 <i>Kritische Marxisten</i>	
HERBERT MARCUSE	270
Glück und Moral in einer freien Gesellschaft	
 BIBLIOGRAPHISCHE HINWEISE	 275